

Steckbrief

Name

Br. Niklaus Kuster

Geburtsjahr

1962

Wohnort

Basislager Kloster Olten, meist aber «unterwegs zuhause»

Beruf

Kapuzinerbruder vieler Menschen, Lehrer, Autor und Begleiter

Lieblingessen

Oft unterwegs und von Kultur zu Kultur wechselnd: was Menschen mir anbieten (weiser Rat in Lk 10,7) – wenn es die Gastfreundschaft nicht übertreibt ...

Lieblingskirche

die aus lebendigen Menschen gebaute, wo immer sie sich versammelt

Kraftort

Schlaflager im Freien, Pilgerwege, mein Kloster – Feiern und Begegnungen

Lieblingfilm

Der innere «Film» meines Lebens – eine persönliche und gemeinsame Weggeschichte von 50 Jahren

Lieblingsbuch

Die Bibel – eine Geschichte von Jahrtausenden, die 2000 christliche Jahre prägt

Entweder-oder-Fragen

Rosenkranz oder Meditation oder?
stille Wege

Bach oder Gospel oder?
Taizé – Lieder in allen Sprachen

Liturgie: leise oder laut oder?
lebensecht – Leben feiern und feiernd leben

Feiern: besinnlich oder ausgelassen?
heute so und morgen anders

Ausführliche Fragen

Wie lautet dein Lebensmotto?
Sei Bruder – dem Rabbi, Gefährtinnen, Freunden und einem Feind

Was beeindruckt dich an Jesus?
Sein Sprechen vom Abba, sein Umgang mit Menschen, die Freiheit in seinem Leben und die Liebe in seinen Zeichen

Was beeindruckt dich an Franziskus?
Sein Mut auszusteigen, sein Leben «in den Fussspuren Jesu», seine Hoffnung für alle Menschen und wie er Stadt und Stille verbindet

Welches ist dein Lieblingsheiliger?
Biblich: Maria von Magdala und franziskanisch: das Trio Franziskus – Klara – Elisabeth von Thüringen

Welchem heute lebenden Menschen würdest du nach seinem Tod heilig sprechen wollen?
Niemanden, weil ich dafür Papst werden müsste, was der Himmel mir sicher erspart – nicht Heiligsprechungen und das Verehren Heiliger bewegen mich innerlich, sondern wo Heiliges sich zeigt, oft unscheinbar, in wachen

Foto: zVg

